



4. Sitzung des Ältestenrates am 16. November 2022

Ergebnisprotokoll

TOP 1 Ablauf der [5. Tagung](#) des Landtages

Die Reihenfolge der Tagesordnungspunkte sowie die Redezeiten werden erörtert und einvernehmlich festgelegt.

TOP 2 Verlängerung der Frist für die Beantwortung Kleiner Anfragen in der Zeit vom 12. Dezember 2022 bis zum 6. Januar 2023

Der Ältestenrat diskutiert die Verlängerung der Frist für die Beantwortung Kleiner Anfragen und problematisiert in dem Zusammenhang die Bitte des Finanzministeriums, Fragen zum Haushalt bis zum 6. Januar 2023 einzureichen.

TOP 3 Zentrale Gedenkfeier für die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar 2023 – Zeitplanung und Schwerpunktthema

Präsidentin Herbst weist auf die dem Wunsch der jüdischen Vereine entsprechende Planung hin, die zentrale Gedenkfeier für die Opfer des Nationalsozialismus für den 26. Januar 2023 um 19 Uhr vorzusehen.

TOP 4 Haushalt 2023 – Einzelplan 01

Auf Vorschlag von Präsidentin Herbst verständigt sich der Ältestenrat auf ein zweigeteiltes Verfahren zur Herstellung des Benehmens im schriftlichen Umlaufverfahren.

TOP 5 Schleswig-Holsteinisches Abgeordnetengesetz: Unabhängigkeit und Verhaltensregeln

Die Landtagsverwaltung stellt Regelungen zu den Verhaltensregeln und deren Auswirkungen im Detail dar. Es schließt sich eine Diskussion an.

TOP 6 Erweiterung des Ausschusses für die Zusammenarbeit der Länder Schleswig-Holstein und Hamburg um „Nordländer“

Der Ältestenrat kommt überein, diesen Punkt in seiner nächsten Sitzung erneut zu beraten.

TOP 7 Personalangelegenheiten

Präsidentin Herbst erläutert eine Personalangelegenheit aus der letzten Legislaturperiode.

TOP 8 Verschiedenes

- **Abg. Lehnert dienstältester Abgeordneter (seit 5.10.2022)**

Vizepräsident Lehnert nimmt die Glückwünsche des Ältestenrates zu seiner Landtagszugehörigkeit entgegen.

- **Geschlechtsneutrale Sprache in Plenarprotokollen**

Der Ältestenrat verständigt sich darauf, das Thema in seiner nächsten Sitzung erneut auf die Tagesordnung zu nehmen.

- **Gedenkveranstaltung am 23. November 2022 (Plenumsmittwoch) anlässlich des 30. Jahrestages der Brandanschläge von Mölln**

Der Ältestenrat einigt sich über die Teilnahme von Abgeordneten und Regierungsgliedern an der Gedenkveranstaltung.

- **Einladung des Ältestenrates durch den israelischen Botschafter**

Der Ältestenrat begrüßt eine Einladung durch den israelischen Botschafter zu einem Besuch in Israel.

- **Oppositionsrechte im parlamentarischen Verfahren**

Der Ältestenrat diskutiert rechtliche und politische Aspekte der Bereitstellung von Formulierungshilfen durch die Landesregierung bei Koalitionsanträgen und den Umgang mit Anträgen auf Durchführung von Anhörungen in den Ausschüssen.

- **Einführungsveranstaltungen für neue Abgeordnete**

Einige Mitglieder problematisieren Äußerungen einer Abgeordneten im Rahmen einer von der Landesregierung angebotenen Einführungsveranstaltung zu den Abläufen der Haushaltsaufstellung für neue Abgeordnete und Fraktionsmitarbeiter.

- **Teilnahme von Abgeordneten an Gedenkfeiern**

Landtagspräsidentin Herbst äußert die Bitte um Teilnahme von Abgeordneten aller Fraktionen an Gedenkveranstaltungen, zum Beispiel anlässlich des Volkstrauertages.

- **Zeitlicher Rahmen von Plenartagungen**

Die Mitglieder des Ältestenrates nehmen die Anregung der Landtagspräsidentin auf, sich in den Fraktionen über eine mögliche Veränderung des zeitlichen Rahmens von Plenartagungen auszutauschen.

- **Gedenkveranstaltung zum Krieg in der Ukraine**

Präsidentin Herbst informiert über Pläne, zum Jahrestag des Beginns des Krieges in der Ukraine eine Gedenkveranstaltung am 24. Februar 2023 vor Beginn der Plenarsitzung durchzuführen.

- **Heizkonzept für die Weihnachtspause**

Präsidentin Herbst gibt den Plan bekannt, von Weihnachten bis Neujahr das Landeshaus nur so weit zu heizen, dass keine Schäden an der baulichen Struktur entstehen.

- **Bild- und Tonaufnahmen im Plenarsaal mit Besuchergruppen**

Vizepräsidentin Raudies merkt kritisch an, dass gleiche Regeln im Hinblick auf das Fotografieren und Filmen im Plenarsaal für alle Besuchergruppen gelten müssten.

gez. Kristina Herbst

Der Link in diesem Dokument ist aus technischen Gründen möglicherweise erst zu einem späteren Zeitpunkt verfügbar.